

RATHAUSKORRESPONDENZ

Herausgeber und verantw. Redakteur: 333
FRANZ XAVER FRIEDRICH

Wien, am 21. November 1935.

Die Bevölkerungsbewegung in Wien im September 1935.

Nach dem Monatsbericht der Magistratsabteilung für Statistik kamen heuer im September in Wien 799 Säuglinge lebend zur Welt. Von den Lebendgeburten waren 430 Knaben und 369 Mädchen. Im Berichtsmoate erfolgten in Wien 22 Totgeburten. Ueber die Säuglingssterblichkeit wird berichtet, dass im heurigen September in Wien 63 Säuglinge starben; 49 Säuglinge starben im ersten, 14 im zweiten bis zwölften Lebensmonat.

Im Berichtsmoate starben von der Wiener Wohnbevölkerung 1.570 Personen. Von den Verstorbenen waren 779 männlichen und 791 weiblichen Geschlechtes. Als hauptsächliche Todesursachen sind in 166 Fällen Tuberkulose, in 302 Fällen Krebs und andere bösartige Geschwülste, in 82 Fällen Gehirnblutung und dergleichen, in 303 Fällen Herzkrankheiten, in 91 Fällen Gefäßkrankheiten, in 136 Fällen Krankheiten der Atmungsorgane, in 89 Fällen Krankheiten der Verdauungsorgane und in 55 Fällen Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane angegeben worden. 102 Anzeigen haben als Todesursache gewaltsamen Tod, davon in 24 Fällen Unfälle, bezeichnet. Im vergangenen September verübten in Wien 75 Personen Selbstmord, und zwar 46 Männer und 29 Frauen.

.....